Holsteinischer Courier: 19.06.2014

Kabarett für die Jacoby-Bürgergilde

Auf Einladung der Sparkasse trat Manfred Degen vor rund 100 geladenen Gästen auf und präsentierte seine Sylter Geschichten

NEUMÜNSTER Die Resonanz war enorm: Als gestern Nachmittag auf Einladung der Sparkasse Südholstein die Jacoby-Bürgergilde ihre älteren Semester in die Hauptstelle am Kuhberg bat, kamen deutlich mehr Gäste als zur jährlichen 60-Plus-Veranstaltung der Gilde gemeinhin üblich. Der Grund war ein ganz besonderes „Zugpferd", wie Kapitän Fritz Jensen meinte: Denn die Sparkasse hatte für das Treffen der rund 100 älteren Gildebrüder- und -schwestern den Sylter Kabarettisten Manfred Degen engagiert.

„Die ehemalige Stadtsparkasse und die Jacoby-Bürgergilde wurden beide von Bürgern ihrer Heimatstadt Neumünster gegründet."

Fritz Jensen
Kapitän Jacoby-Bürgergilde

Und der unterhielt die große Runde bestens mit lustigen Episoden rund um die Insel der Schönen und Reichen.

So erfuhren die Zuhörer, dass die Sylter den Monat März besonders schätzen, denn „dann gehen sie in den Urlaub oder melden Privatinsolvenz an", erklärte der Kabarettist. Dann ging er diverse mögliche Urlaubsziele durch, um schließlich festzustellen: „Hawai sprengt auch schon mal Sylter Schwarzgeldkassen." Dass Urlaub – auch für Sylter – nicht immer erholsam sein muss, erfuhren die Gäste unter anderem, als der Künstler über „Betten mit Hängematten-Charakter" berichtete, bevor er zu den „großen deutschen Philosophen wie Karl Lagerfeld oder Karl Dall" kam.

Einen besonderen Schwerpunkt widmete er auch dem Grünkohl, der auf der Insel in jedem Ort anders zubereitet wird, allerdings nicht im März sondern im Februar. Aufgezählt wurden unter anderem die Kampener Variante „Grünkohl getrüffelt mit Jahrgangs-Champagner" und der „Oliv-Grünkohl aus Dosen der Bundeswehr bei der Bahnhofsmission".

Nach dem ersten Teil des Auftritts konnten sich die Gäste erst einmal bei Kaffee und Kuchen vom Lachen erholen, bevor es zum Abschluss noch einmal Kabarett pur gab.

Kapitän Fritz Jensen bedankte sich für die Jacoby-Bürgergilde bei der Sparkasse für die Einladung und erklärte noch einmal die Gründe für die Verbundenheit von Gastgebern und Gästen: „Die ehemalige Stadtsparkasse und die Jacoby-Bürgergilde wurden beide von Bürgern ihrer Heimatstadt Neumünster gegründet", erklärte er.

Martin Deertz vom Vorstand der Sparkasse Südholstein zeigte sich „überwältigt von der großen Resonanz", als er die Besucher begrüßte. Zuvor hatten seine Kollegen noch einige Stühle herbeischleppen müssen.

Letztendlich waren alle begeistert von dem unterhaltsamen Nachmittag. „Mir hat es gefallen. Ich könnte Manfred Degen gleich noch mal hören", schwärmte ein Gast. Der Applaus zeigte, dass er mit dieser Einschätzung nicht allein war.

Dörte Moritzen

Mit enormem Witz erzählte der Kabarettist Manfred Degen von den Urlaubsreisen der Sylter, der Grünkohl-Tradition und Lieblingsmonaten. MORITZEN